

Amtliches Kreisblatt

für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postfachkonto Breslau Nr. 18221
Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gepalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-
Höhe im amtlichen Teil 10 und im Reklameteil 20 Goldpf.

Nr. 81

Mittwoch, den 5. November

1930

258. Revision landwirtschaftlicher Betriebe.

Zwecks Durchführung der Unfallverhütungsvorschriften

Teil I für landwirtschaftliche Maschinen,
Teil II für landwirtschaftliche Nebenbetriebe,
Teil III für landwirtschaftliche Hauptbetriebe,
Teil IV für Forstwirtschaft und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe,

Teil V für Verwendung des elektrischen Stromes beabsichtigt der Genossenschaftsvorstand der N.-Schl. landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft eine Revision der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Nebenbetriebe im Kreise Freystadt durch den technischen Aufsichtsbeamten der Berufsgenossenschaft vornehmen zu lassen.

Nach §§ 878, 879, 1930 der Reichsversicherungsordnung sind die Unternehmer verpflichtet, dem technischen Aufsichtsbeamten den Zutritt zu ihren Betriebsstätten zu gestatten und können hierzu durch Geldstrafen angehalten werden.

Die landwirtschaftlichen Unternehmer des Kreises werden hiervon mit der Aufforderung in Kenntnis gesetzt, zur Vermeidung der gesetzlichen Strafen baldigst, soweit es nicht bereits geschehen ist, die zur Verhütung von Unfällen vorgeschriebenen Einrichtungen in ihren Betrieben zu treffen, insbesondere an den landwirtschaftlichen Maschinen und an den baulichen Anlagen die vorgeschriebenen Schutzvorrichtungen andringen zu lassen.

Die Gemeindebehörden haben diese Bekanntmachung sämtlichen Betriebsunternehmern in ortüblicher Weise bekannt zu geben; sie haben ferner den technischen Aufsichtsbeamten bei der Durchführung der Betriebsrevision zu unterstützen, worüber ihnen seitens des Genossenschaftsvorstandes noch besondere Mitteilung zugehen wird.

Freystadt N.-Schl., den 27. Oktober 1930.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.
von Treskow.

259. Straßensperrung.

Wegen Brückeneinsturz vor Fürstenau wird die Kreisstraße von Streidelsdorf über Fürstenau-Hänchen nach Günthersdorf für allen Verkehr bis auf weiteres gesperrt.

Die Umfahrt nach Grünberg erfolgt ab Streidelsdorf über Nieder-Herzogswaldau-Seiffersdorf-Külpennau. Mehrlänge des Umleitungsweges 8 km. Die Umleitung ist örtlich durch Tafeln bekannt gegeben.

Freystadt N.-Schl., den 4. November 1930.

Der Landrat.

260. [Kw.]

Niederschlesischer Bilderbühnenbund e. V.

Der Niederschlesische Bilderbühnenbund e. V. hat den Zweck, durch Film und Lichtbild die Bildungsarbeit der Gemeinden, Vereine und Schulen zu bereichern. Der Bund steht unter dem Ehrenvorsitz des Herrn Regierungspräsidenten Dr. Poeschel.

Im Einvernehmen mit dem Herrn Schulrat empfehle ich den Schulen die Mitgliedschaft des Bilderbühnenbundes zu erwerben.

Das Lichtbilderverzeichnis des Bundes ist anzufordern bei dem Niederschlesischen Bilderbühnenbund e. V. in Görlitz, Johann-Sebastian-Bachstraße 35.

Freystadt N.-Schl., den 30. Oktober 1930.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

261. [A. II Nr. 5908.]

Der Bezirksausschuss zu Liegnitz hat in seiner Sitzung vom 16. Oktober 1930 beschlossen, in diesem Jahre es bei der gesetzlichen Schonzeit für Rebhühner zu belassen.

Die Schonzeit beginnt somit am 1. Dezember.

Der Bezirksausschuss zu Liegnitz.

262.

Außerterminliche Körnung von Ebern.

Des Tierhalters		Des gelösten Tieres	
Name	Wohnort	Alter	Rasse
Willy Conrad	Nieder-Siegersdorf	7 Mon.	Deutsch-Edelschwein

Freystadt N.-Schl., den 30. Oktober 1930.

Der Landrat.
von Treskow.

2690.

Betr. Grundschulkinder.

Die Herren Schulleiter aller Volksschulen des Aufsichtskreises Freystadt mit Ausnahme der Schulen in Alt-Esch, Beuthen ev., Bielawa, Freystadt ev. und lk., Neusalz ev. und lk. und Sammelschule, Kusser ev. und lk., Neustadtel ev. und Weichau bitte ich, mir umgehend die Zahl der Grundschulkinder nach dem Stande vom 15. 5. 1930 und deren Verteilung auf die einzelnen Klassen, bezw. Abteilungen anzugeben.

Freystadt, 31. 10. 1930.

Der Schulrat.

Siedlerberatung an der Landwirtschaftsschule Freystadt.

Durch Verfügung der Landwirtschaftskammer Niederschlesien ist der Dienstbezirk des Siedlerberaters Dr. Wild mit Wirkung vom 1. 11. d. J. ab auf den gesamten Bezirk des Kulturamts Sagan ausgedehnt worden, jedoch mit der Einschränkung, daß seine Beratungstätigkeit sich in erster Linie in Carolath und weiteren Siedlungen im Kreise Freystadt zu erstrecken hat. Herr Dr. Wild hat vom 1. 11. ab seinen Dienstsitz in Carolath aufgegeben und hält von nun jeden Freitag seinen Sprechtag von 9—12 Uhr in der Landwirtschaftsschule und Wirtschaftsberatungsstelle Freystadt ab.

Haus-Standuhren



kauft man am besten da, wo sie hergestellt werden. Schwenningen, die größte Uhrenstadt der Welt, bietet Ihnen Gelegenheit, direkt vom Herstellungsort zu kaufen. Wir gewähren Ihnen:

mehrjährige schriftl. Garantie.
Lieferung: Franko Haus.

Jede Uhr wird durch unsern Fachmann kostenlos nachgeprüft.

Angenehme Teilzahlung.

Überzeugen Sie sich bitte selbst und verlangen Sie heute noch per Postkarte die kostenlose Zusendung unseres Katalogs.

Standuhren G.m.b.H., Schwenningen a.N.
Alleenstraße 17 (Schwarzwald)

„Selbstunseren Blinden!“

Das Weihnachtsfest rückt näher und die Niederschlesische Blindenwohlfahrt wendet sich mit Sonderbeschreibungen an unsere Schlesiern mit der Bitte, daß ein jeder nach seinem Können dazu beitragen möge, Weihnachtsfreude an den Tisch unserer Blinden zu bringen.

Beginnen Sie daher den Ihnen in den nächsten Tagen zugehenden Auftritt nicht unbeachtet beiseite, auch für die leiseste Gaben sind wir herzlich dankbar.

Die Niederschlesische Blindenwohlfahrt leistet Gewähr dafür, daß die ihr gespendeten Mittel in richtiger würdiger Weise Verwendung finden, wie sie auch darüber wacht, daß die Gebrauchswert nicht über Gebühr in Anspruch genommen wird. Das gilt in Sonderheit auch hinsichtlich des so häufigen Angebots von Karten für Blindenkonzerte.

Können die Verkäufer einen Ausweis der Niederschlesischen Blindenwohlfahrt vorlegen, so darf das Publikum überzeugt sein, daß es sich um eine Veranstaltung handelt, die der Unterstützung und Förderung würdig ist.

Alle unsere Maßnahmen gelten nur dem Wohl der Blinden! Helfen Sie uns in der hier erbetenen Weise, wenn wir mit unserer Weihnachtsbitte an Sie herantreten, dann helfen Sie unseren Blinden!

Die Niederschlesische Blindenwohlfahrt
Breslau, Kniestraße 17/19
Telefon 58 797, Postscheckkonto Breslau 2159.

Der Jubiläums- Jahrgang

von Westermanns Monatsheften

beginnt mit dem Septemberheft 1930

Ein ganzes Jahr lang bereiten diese schmucken, reich illustrierten, buntfarbigen Hefte jede Lebensfreude und die schönsten Stunden. Der Abonnent hat recht, der kürzlich dem Verlag schrieb: „Ich kann Westermanns Monatshefte in der gemütlichen Ecke meines Heims einfach nicht mehr entbehren, sie sind mir zu sehr ans Herz gewachsen.“

„Die innere Bereicherung verdanke ich Westermanns Monatsheften“, schreibt ein anderer Leser. — So und ähnlich lauten die Zuschriften, die täglich beim Verlag eingingen.

Wenn Sie sofort die Zeitschrift bestellen, gelangen Sie rechtzeitig in den Besitz des 1. Jubiläumsheftes

Der billige Preis von
2 M. je Heft gilt auch
für den neuen Jahrgang!
Werber für den Jubiläumsjahrgang allerorts gesucht!



BESTELLSCHEIN

An die Buchhandlung

Hierdurch bestelle ich den Jubiläumsjahrgang vom Westermanns-Monatsheften, beginnend mit dem Sept.-Heft u. weiter fortlaufend bis zur Abbestellung

Name
u. Anschrift